

Aktuelles zu Aktivitäten und Projekten in der Gemeinde Perl

Ralf Uhlenbruch
Bürgermeister | Perl



BORG|BESCH|KESSLINGEN
TETTINGEN-BUTZDORF
MÜNZINGEN|BÜSCHDORF
EFT-HELLENDORF|NENNIG
SEHNDORF|OBERLEUKEN
OBERPERL|SINZ|WOCHERN



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Perl, als Bürgermeister unserer schönen Gemeinde ist es mir ein persönliches Anliegen, alle Bürger transparent, zeitnah und sachlich über Neuerungen sowie wichtige Themen und Projekte zu informieren. Ich freue mich, wenn meine Informationen Ihr Interesse finden und sich auf diesem Wege unsere tägliche Arbeit für die Gemeinde transparent und objektiv darstellen lässt.

HyStarter-Projekt erfolgreich abgeschlossen - Chancen für Perl und die Region

Die sehr gut besuchte Veranstaltung am 21.06.2023 bildete den Schlusspunkt des einjährigen HyStarter-Projekts. In sechs Strategiedialogen und zwei Veranstaltungen wurden Projektideen mit Wasserstoffbezug von einem wachsenden Akteurskreis identifiziert, entwickelt und konkretisiert. Die Projektergebnisse samt Vision 2030 für den Hochlauf der regionalen Wasserstoffwirtschaft sind in einem 50-seitigen Bericht niedergelegt, den Dr. Frank Koch (Energy Engineers) an diesem Abend übergab.

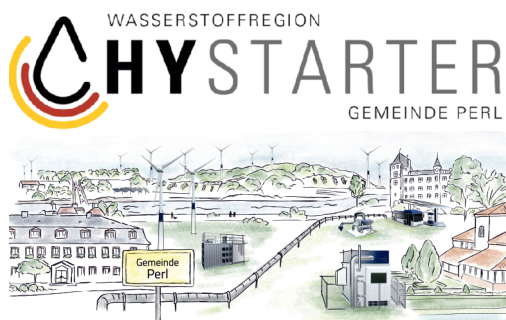
Perl bietet vielversprechende Voraussetzungen für den regional integrierten Aufbau von Wasserstofftechnologie. Strom aus erneuerbaren Energien produzieren wir heute schon in nennenswertem Umfang. Das soll im Rahmen der vorhandenen Flächenpotenziale noch weiter forciert werden. Daraus kann grüner Wasserstoff erzeugt werden. Das Unternehmen Lhyfe aus unserem Akteursnetzwerk ist als Wasserstoffproduzent tätig. Lhyfe plant den Bau und Betrieb eines Elektrolyseurs in Perl-Besch. Eine Machbarkeitsstudie dazu ist in Arbeit.

Die Netzbetreiber Creos Deutschland Wasserstoff GmbH und GRT gaz beabsichtigen bis 2030 ein 100 Kilometer langes Wasserstoffnetz in der Dreiländerregion und in Lothringen aufzubauen. Zwischen Völklingen und Perl sowie zwischen Bouzonville und Carling werden 70 km vorhandene Leitungen auf Wasserstoff umgestellt. Ca. 30 km sollen hinzugebaut werden. Auch eine 6 km lange Gasleitung um Perl und Besch bis zur Grenze FR-LU wird auf ihre Eignung für den Transport von Wasserstoff geprüft. Mit dem deutsch-französischen Infrastrukturprojekt mosaHYc soll ein Wasserstoffleitungsnetz mit Perl als Brückenkopf auf deutscher Seite entstehen. Die Leitung Perl - Carling (F) könnte vor Ort produzierten Wasserstoff in die Region Saarbrücken/Lothringen transportieren, wo er an den Standorten der Roheisenerzeugung und Stahlproduktion zur Umstellung industrieller Prozesse auf Wasserstoff eingesetzt würde.

Die genannten Unternehmen sind zwei Wasserstoffakteure, die ihre im Projekt herausgearbeiteten Ziele in unserer Gemeinde weiterführen wollen. Der Ergebnisbericht steht auf der Gemeinde-Website unter Aktuelles > HyStarter Wasserstoffregion zum Download bereit. Darin können Sie sich zu allen Handlungsfeldern und Umsetzungsstrategien und zum Technologiekonzept umfassend informieren.

Der Saarbahn GmbH danke ich für das zur Verfügung gestellte Wasserstoffauto und der Energis GmbH für die umgebaute H2-ready Gasterme. Allen beteiligten Akteuren spreche ich meinen herzlichen Dank für ihr großes Engagement aus.

Perl gestaltet Zukunft mit Wasserstoff.



Ralf Uhlenbruch
Ihr Bürgermeister in der Gemeinde Perl

